Schneesport | Gestern fand der World Snow Day statt. Auch in verschiedenen Destinationen des Oberwallis

Ein Schneesportfest für Kinder

OBERWALLIS | Der FIS-World-Snow-Day war ein Erfolg. Das kostenlose Schneesportfest lockte zahlreiche Kinder auf die Pisten.

Am Sonntag organisierten verschiedene Destinationen in Zusammenarbeit mit der IG Schnee (Swiss-Ski, Swiss Snowsports, Schweizer Tourismusverband und Seilbahnen Schweiz) zum ersten Mal im Oberwallis den World Snow Day. Der Anlass wurde in 39 Ländern auf verschiedenste Weise durchgeführt und dient dem Ziel, die Freude am Wintersport bei Kindern und Jugendlichen zu steigern. Getreu dem Motto: «Appetit auf Aktivität im Schnee machen».

Winterliche Verhältnisse

Auch die Aletsch Arena (Riederalp, Bettmeralp und Fiesch-Eggishorn) nutzte den World Snow Day als Anlass, möglichst viele Kinder aus der Region – vor allem jene, die bislang keinen Zugang zum Schneesport hatten – auf den Schnee zu bringen. «Bei hochwinterlichen Verhältnissen waren 130 Kinder zu Gast in der Aletsch Arena», teilten die Verantwortlichen mit. Der Schneetag wurde für die teilnehmenden Kinder mit der Überreichung einer Erinnerungsmedaille und eines Teilnahmediploms abgerundet. Art Furrer – Pionier der Skiakrobatik und Botschafter des World Snow Days in der Aletsch Arena – hat die Kinder am World Snow Day begleitet.

In Grächen, wo das Organisationskomitee einen grossen Postenlauf mit je einer speziellen Schneesportart organisierte, waren 60 Kinder zu Gast. «Die Kinder hatten eine Menge Spass», so OK-Präsidentin Beatrice Meichtry. «Dass sie auch besondere Sportarten wie das Snowbiken und Freestyle-Springen unter Aufsicht ausprobieren durften, begeisterte die Kinder.» Besondere Aufmerksamkeit und Spass waren am Lawinenfeld angesagt, wo alle Teilnehmer mit Sondierstangen und Schaufeln die Regeln rund um die Lawinenrettung kennenlernten. OK-Präsidentin Meichtry zeigte sich erfreut über den geglückten Ablauf und betonte, dass solche Anlässe für die Positionierung von Grächen als Familienort wichtig seien.

Finalisten aus dem Oberwallis

«Obwohl das Wetter nicht perfekt war, fanden viele Kinder und Familien den Weg ins Lötschental. Über 100 Kinder nutzten die Gelegenheit, kostenlos Ski zu fahren», so Maria Indermitte von Lötschental Tourismus, und weiter: «Die Kinder haben einen ereignisreichen Tag im Schnee erlebt.» Besonders die Kinderhitparade mit Michel Villa sei angekommen.

Die IG Schnee unterstützt das Projekt World Snow Day der FIS und belohnt in einem Wettbewerb die drei besten Events. Die fünf Finalisten sind bereits bekannt, darunter die Destinationen Lötschental, Grächen und die Aletsch Arena. | wb

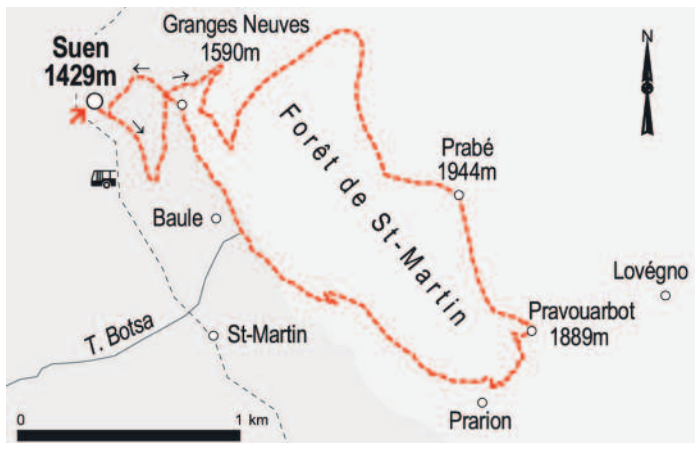
Gut gelaunt. Ein Schneesportlehrer ist mit seiner Gruppe in der Aletsch Arena unterwegs. FOTOS ZVG

Spass. Snowli sorgt für Stimmung auf der Lauchernalp.

Aufwärts gehts. Snowbiken in Grächen.

Nette Leute kennenlernen mit Valrando

Suen–Prabé–Pravouarbot–Suen



Am Mittwoch, dem 25. Januar 2012, organisiert Valrando unter der Leitung von Alexis und Léon Voide eine Schneeschuhwanderung.

Sie dauert vier Stunden und weist einen Aufstieg von 525 m und einen Abstieg von 525 m auf. Die Teilnehmer treffen sich um 8.25 Uhr am Busbahnhof in Sitten. Um 16.32 Uhr findet der Ausflug in Sitten sein Ende.

Das Valrando-Team freut sich auf Ihre Teilnahme. Anmeldungen werden bis Dienstagmittag, 12.00 Uhr, entgegengenommen.

KFBO

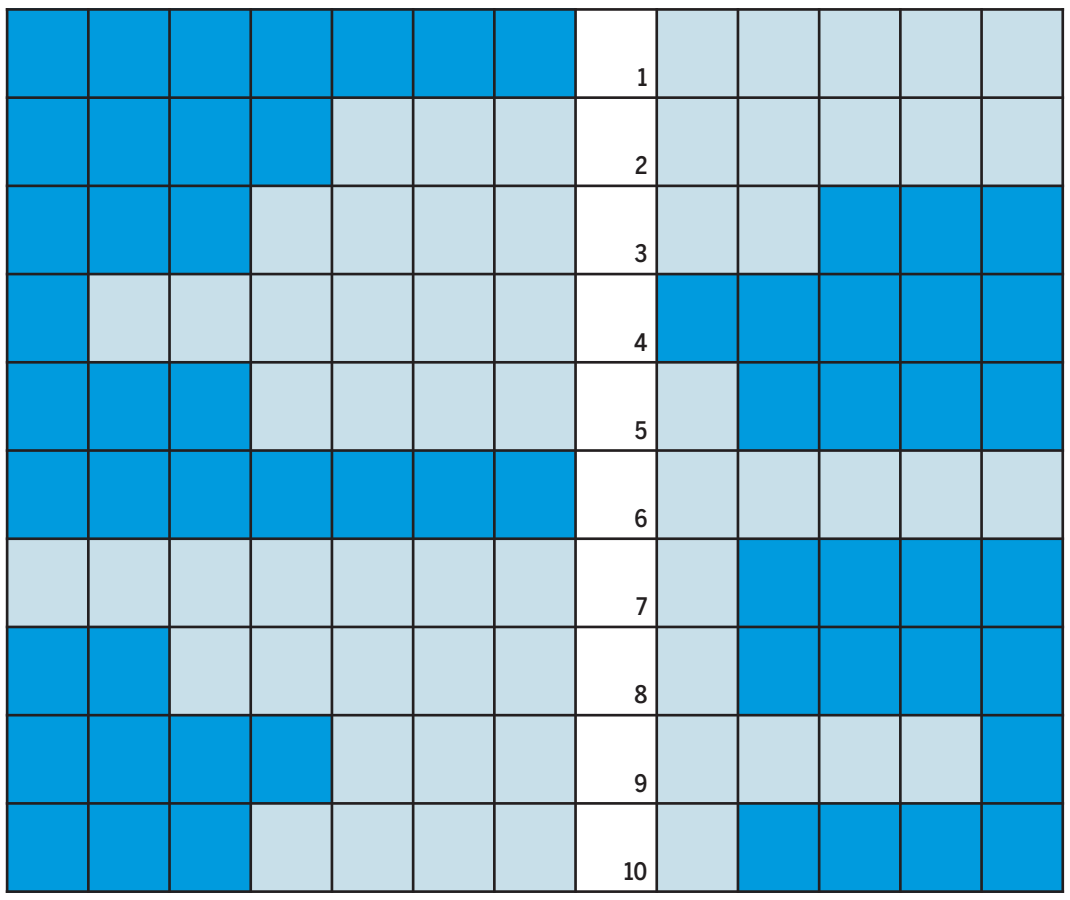
FMG Glis/Gamsen/Brigerbad
Vortrag: «Wie finde ich meine innere Balance – wie hilft mir mein Glaube, innerlich ruhiger zu werden». – **Referent:** Pfarrer Jean-Pierre Brunner. – **Datum:** Mittwoch, 25. Januar. – **Zeit:** 20.00 Uhr. – **Ort:** Pfarreiheim.

FMV Niedergampel/Getwing/Burketen
Frauenfrühstück. – **Datum:** Mittwoch, 25. Januar. – **Zeit:** 9.00 Uhr.

FMG Turtmann
Winterwanderung: Lauchernalp, alle sind eingeladen. – **Datum:** Dienstag, 24. Januar 2012. – **Abfahrt:** 13.10 Uhr bei der Kirche.

Gewinnrätsel | Für aufmerksame WB-Leser/innen

WB-Gitterrätsel



1 Als «Armen- und Greisenasyl» wurde das St. Josefsheim vor 100 Jahren aus der Taufe gehoben. Wo steht es?

2 Die Boxerlegende Muhammad Ali, alias Cassius Clay, wurde 70 Jahre alt. An welcher Krankheit leidet er?

3 Vom 12.–15. Jan. fand die 21. Ausgabe der Zermatter «Horu-Trophy» statt. Welcher Sport wird hier gespielt?

4 Bei der 30. Ausgabe der Belalp Hexe hätte «alles gestimmt», sagte der OK-Präsident Roger…?

5 Der bisherige Vikar von Naters wurde neu zum Pfarrer der Pfarrei Glis ernannt. Er heisst Daniel…?

6 Dieser Ex-Tennisstar muss laut Gerichtsbeschluss nun doch mehr für seine Hochzeit in St. Moritz bezahlen.

7 Das Unglücksschiff, das bei der Insel Giglio havarierte, heisst «Costa…»?

8 Dieser Hollywood-Schauspieler ist gegenwärtig mit seiner 4. Regiearbeit «The Ides of March» in den Kinos.

9 Meryl Streep bekam ihren 8. Golden Globe als beste Schauspielerin für ihre Rolle als Margaret …?

10 Diese beliebte Schweizer Schauspielerin (83) wurde mit dem Swiss Award für ihr Lebenswerk geehrt.

So war das Rätsel schwierig zu lösen

Am Samstag haben wir leider das falsche Gittterrätsel publiziert. Die Fragen waren zwar die richtigen, aber die Antworten passten nicht in das Gitterrätsel, wie viele «Rätsler» richtig bemerkt haben. Deshalb hier nun die richtige Version. Wir wünschen viel Spass!

So können Sie gewinnen:
Beantworten Sie die nebenstehenden Fragen. Die Buchstaben in den von 1 bis 10 nummerierten Feldern ergeben einen aktuellen Begriff. Senden Sie eine Postkarte mit dem Lösungswort und Ihrer Adresse bitte an:
Redaktion Walliser Bote, Unterhaltung, Furkastrasse 21, 3900 Brig-Glis

Einsendeschluss:
28. Januar 2012
Zu gewinnen gibt es diesmal einen Gutschein für die Buchhandlung Wegenerplatz in Brig im Wert von Fr. 50.–.

Auflösung WB-Gitterrätsel vom 7. Januar 2012:
Januarloch

Die Gewinnerin heisst:
Maria-Elena Grand, Raron